

Kirchenvertretersitzung am 16. April 2015

Kleingruppenarbeit

„Meine Nordschleswigsche Gemeinde“ – Bestandsaufnahme Ideen für zukünftige Gemeindegarbeit

Gruppe: 1.) Kinder- und Jugendarbeit (Matthias Protokollführer)

Teilnehmer, Pfarrbezirk:

Was gibt es bei euch im Pfarrbezirk? Gibt es übergemeindliche Veranstaltungen, an denen „eure“ Mitglieder teilnehmen?

- Vormalig: Regelmässiger Kindergottesdienst/Familiengottesdienst in Quars (1x Monat): Gut, weil es regelmässig war und an einem Ort.
- Projekte: Krippenspielgruppe zu Weihnachten: über die Generationen für den Gottesdienst in der Schlosskapelle Gravenstein;
- Osterfrühstück

Weiteres:

- Einschulungsgottesdienste: Gibt es aber nicht so richtig eine Tradition für bei uns.
- Minikonfirmanden: Unterschiedliche Zeiten in den Pfarrbezirken; mal ind, mal nach der Schulzeit. (nicht im Pfarrbezirk Süderwilstrup)
- Kindergartengottesdienste zB zu den großen Festen (Weih; Ostern, Erntedank), zum Laternelaufen (Bülderup)
- Kontakt Kindergarten/Schule und Kirche ist wichtig!
- Kinderchor Buhrkall (ehemals unter kirchl. Regie) Lügumkloster: Es ist aber nicht leicht, die Kinder zu „erreichen“

Übergemeindlich: Römlager

- Es gab auch einmal Römlager für Konfirmierte
- Gut kommt die gemeinsame Konfirmandenfahrt auf den Knivsberg an.

Was könntet ihr euch vorstellen ? Welche Ideen/Wünsche habt ihr?

- Familiengottesdienste (Jutta)
- Musikgottesdienste
- Spezielle Gottesdienste (auf „jüngeres“ Publikum abgeschnitten)
- Moderne Lieder
- Den Kirchraum mit Kindern entdecken (Kam immer gut an. Wir haben Schätze vor Ort! Es ist schön, wenn die Kinder dazu von den Pastores abgeholt werden.)
- Übernachtungen in der Kirche/in Gemeinderäumen?
- Kindern das Kirchenjahr beibringen
- Feierabendtreffen (Gravenstein) Treffen von jungen älteren Gemeindegliedern (älter als Konfirmanden)

Andere Bemerkungen

- Wenn man bestimmte Formen der Arbeit vor Ort wünsch, wäre es gut, wenn die Pastoren auch unterstützt werden. (Von interessierten Eltern; Kirchenvertretern, zB). Frage der „Ehrenamtskultur“ in der Kirche: Wie kann die Arbeit auf mehreren Schultern ruhen?
- Können wir mehr überregional arbeiten?
- Manchmal ist bei uns das Fahren ein Problem, weil die Kinder weit verstreut leben:
- Wann soll das Angebot statt finden?
- Problem: Oft ist mit der Kinder/Jugendarbeit „auf dem Land“ nach der Konfirmation Schluss, weil die Kinder dann in die weiterführenden Schulen gehen.

- Ostermusical in der Kirche in Apenrade (dänische Gemeinde): Wenn es gute Veranstaltungen sind, können Kinder schnell und leicht begeistert werden. Arbeit baut sich dann schrittweise auf.